INHALT.

Jahrgang 1807, Band 2,
oder
Sechs u. zwanzigſter Band. — Erſtes Stück.

I. Beiträge über electriſch-geographiſche Polarität, permanente electriſche Ladung, und magnetiſch-chemiſche Wirkungen, vom Prof. Erman, Mitgliede der königl. Akad. der Wiſſenſchaften zu Berlin . . Seite 1

1. Von der geographiſchen Polarität der Electricität 4

Das Polarlicht 5; Möglichkeit direkter Beweiſe 12; Verſuche der etwanigen telluriſchen Polarität des Electricismus nachzuſpüren 14 mit dem Turmalin 15, dem Electrometer 18, einem electriſchen Verſorium 19, durch galvaniſche Electricität 20; des Herrn Akad. Ritter Behauptungen von einer ſogenannten galvaniſchen Magnetnadel 21; prüfende Verſuche damit 23; Aufklärung einer Sage von der Bouſſole des Chineſen 33

(Die Fortſetzung im folgenden Hefte.)

II. Ergänzungen zu dem im vorigen Hefte der Annalen befindlichen Auszuge aus der Abhand-

lung der Herren Biot und Arago über die Verwandtschaft der Körper zum Lichte und das Brechungsvermögen der Gasarten, von Gilbert.

Einige Notizen Seite 58

1. Messung des Brechungswinkels des Prisma 43

2. Formeln, um das Brechungsvermögen der luftförmigen Flüssigkeiten aus den Beobachtungen durch das Prisma zu finden 52

Dreifaches Prisma 52; letzter Brechungswinkel 57; Ablenkung 64; Brechungsvermögen 67; Berechnung desselben, unabhängig von der Correction wegen des Nicht-Parallelismus 75

3. Beobachtungen der Ablenkung des Lichts durch das Prisma, und Berechnungen derselben 79

Atmosphärische Luft 80 von verschiedener Dichtigkeit 84; feuchte Luft 87; Gasarten 90; Resultate 94

4. Optisch-chemische Folgerungen 95

Atmosphärische Luft 100; Ammoniakgas 102; Wasser 104; Wasserdampf nach Herrn Laplace's Bestimmung des specifischen Gewichts desselben 105; [nach einer von Gilbert, 107;] kohlenstoffhaltende Körper 108

III. Nachtrag zu den Untersuchungen über die Schwefel-Metalle, vom Professor Prouft in Madrit 115

Schwefel-Zink, oder Blende.

Zweites Stück.

I. Beiträge über electrisch-geographische Polarität, permanente electrische Ladung, und magnetisch-chemische Wirkungen, vom Prof. Erman, Mitgliede der königl. Akad. der Wissenschaften zu Berlin (Beschluss) 121

II. Von der permanenten electrischen Ladung Seite 121
III. Von den chemischen Wirkungen des Magnetismus 139

II. Fortgesetzte Bemerkungen über die Adhäsion tropfbarer Körper, von H. F. Link, Prof. zu Rostock 146

III. Von der Messung der Höhen, vermittelst des Barometers, von Herrn De La Place, Kanzler des Senats, Grosofficier der Ehrenlegion und Mitgliede des National-Inst., mit Erläuterungen von Gilbert 152

IV. Wägung der Gasarten, des Queckfilbers und des Wassers; und Bestimmung des Coefficienten für Höhenmessungen durch das Barometer, von den Herren Biot und Arago, mit Bemerkungen von Gilbert 162

(Zwei Druckfehler in den Formeln auf S. 188 sind am Ende des folg. Aufsatzes verbessert.)

V. Noch einige Bemerkungen über das Messen der Höhen mit dem Barometer, und über die Formel des Herrn De La Place, von Gilbert 194

Biot's Tafel für Höhenmessungen mit dem Barometer: Höhen über Paris in Mètres für mittlere Temperaturen nach dem Centesimal-Thermometer 210

VI. Vervollkommnung der Orgel oder das Panharmonicon 214

VII. Schreiben des Hrn. Prof. Placidius Heinrich im Fürstprimat. Stifte St. Emmeran in Regensburg, an den Herausgeber 219

VIII. Erwiederung auf des Herrn Dr. Mollweide Bemerkungen, vom Commissions-

rath Buffe, (Fortſetzung von Annalen 1807, St. 2, No. VII.) Seite 231

IX. Aus einem Briefe des Herrn Profeſſors Maréchaux in München 237

X. Zeitungsnachricht von einem 160 Pfund ſchweren Meteorſteine, der am 27ſten Junius 1807 in Rufsland im Gouvernement von Smolensk herab gefallen iſt 238

XI. Anzeige, dieſe Annalen der Phyſik betreffend, von Gilbert 240

Drittes Stück.

I. Phyſikaliſche Betrachtungen über die Kunſt des Raſirens und über die Raſirmeſſer, von Will. Nicholſon 241

Einige Zuſätze aus Briefen an Nicholſon 243

Noch einige Bemerkungen über Raſirmeſſer und andere ſchneidende Werkzeuge aus Stahl 252

II. Erklärung der magnetiſchen Erſcheinungen am Harzer Granite, vom Dr. Joh. Ludw. Jordan in Clausthal 256

III. Einige nicht allgemein bekannte Eigenſchaften des blau angelaufenen Stahls, von Nicholſon 272

IV. Beſchreibung und Gebrauch eines Inſtruments, womit ſich die tägliche Variation und die Declination der Magnetnadel mit groſser Genauigkeit meſſen laſſen, von Prony, Mitgliede des National-Inſtituts 275

V. Einige aus Verſuchen über die Wärme abgezogene unmaſsgebliche Gedanken, von Wünſch, Prof. zu Frankfurt an der Oder 289

VI. Ueber das Entſchwefeln der Metalle, von Gueniveau, Ingénieur des Mines. Frei bearbeitet von Gilbert Seite 338

VII. Ueber die wahre Höhe eines von Schröter in Lilienthal beobachteten Mondgebirges, vom Dr. Brandes in Eckwarden 355

VIII. Zeitungsnachricht von einer neu entſtandenen Inſel 360

IX. Ein Mittel für Weitſichtige, des Gebrauchs der Brillen überhoben zu werden, von Egerton Smith in Liverpool 361

X. Preisertheilung des kaiſerl. Admiralitäts-Departements in St. Petersburg 364

XI. Preisertheilung der fürſtl. Jablonowsky'ſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Leipzig 366

XII. Preisertheilung bei der königl. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Kopenhagen 367

XIII. Anzeigen, die Richter'ſchen Alkoholometer und Aräometer betreffend 368

Viertes Stück.

I. Einige kritiſche Aufſätze über die in München wieder erneuerten Verſuche mit Schwefelkies-Pendeln, Wünſchelruthen, u. d. m. 370

Vier Stellen aus ältern Schriften und eine aus einer neuern Schrift, als Einleitung 370

1. Erklärung über die Münchner Verſuche mit Schwefelkies-Pendeln und Wünſchelruthen, vom Profeſſor Gilbert 381

2. Erſter Bericht von den Münchner Verſuchen; aus dem Morgenblatte den 30ſten Jan. 1807 400

Mit Bemerkungen von Gilbert 407

Zuſatz, einige von den Herren Winterl u. Buchola angeſtellte Verſuche mit dem Schwefelkies-Pendel betreffend Seite 42

3. Zweiter Bericht. Nachricht des Herrn Akademicus Ritter von den Verſuchen mit ſeinem ſo genannten Balancier, im Auszuge aus einem Schreiben deſſelben an den Profeſſor Weiſs vom 18ten April • 42

Mit einigen Bemerkungen vom Prof. Gilbert 43

II. Die Geſellſchaft von Arcueil, geſchrieben von Berthollet 45

III. Unterſuchungen über die Luft, welche in der Schwimmblaſe der Fiſche enthalten iſt, von Biot, Mitgliede des National-Inſtituts 45

IV. Eine Notiz, zwei von Herrn Gay-Luſſac entdeckte phyſikaliſch-chemiſche Geſetze betreffend 47

V. Eine Berichtigung, die Haarröhrchen betreffend, von C. A. von Arnim 47

VI. Noch eine Berichtigung 48